

Landesrat
Jochen Danninger

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 03.11.2021

Zu Ltg.-**1726/A-5/367-2021**

~~-Ausschuss~~

Herrn
Präsident
Mag. Karl Wilfing

Landtagsdirektion

St. Pölten, 3. November 2021
LR DAN-ALLG-158/001-2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Zu der unter Zahl Ltg.-1726/A-5/367-2021 der Abgeordneten Aigner betreffend „Rasendesaster in der NV-Arena“ an mich gerichteten Anfrage darf ich innerhalb offener Frist wie folgt Stellung nehmen:

1. Warum musste das Auftaktspiel der 2. Fußball-Bundesliga des SKN St. Pölten nur einen Tag vor dem geplanten Termin abgesagt werden?

Aufgrund der Pandemie wurde seitens der Österreichischen Bundesliga über die Wintermonate ein sehr straffer Spielplan vorgegeben, wodurch der Rasen in der NV Arena massiv gelitten hat. Deshalb wurde es notwendig, in der Sommerpause 2021 einen neuen Rasen zu verlegen.

Durch das nicht geplante Relegationsspiel des SKN St. Pölten verzögerte sich das Fenster zur Umsetzung der Rasenverlegung um eine Woche. Erst nach dem Relegationsspiel konnte der vorhandene Rasen abgetragen und der Rasen neu angesät werden.

Eine außergewöhnliche Hitzewelle, gefolgt von Unwettern am 17. und 18. Juli belastete die Rasenwurzel erheblich. An diesen Tagen gab es im Raum St. Pölten Niederschlägen mit bis zu 100 Liter pro Quadratmeter. Das ist nach offiziellen Wetteraufzeichnungen (ZAMG) in den letzten 100 Jahren im Raum St. Pölten nicht mehr vorgekommen. Der gesamte Platz musste pro Tag ca. 750 000 Liter Wasser aufnehmen. Diese außergewöhnliche Belastung sorgte für einen Pilz-Befall, wodurch die benötigte Rasendichte nicht erreicht werden konnte und das Spiel nach einem Probetraining des SKN St. Pölten von einem offiziellen Vertreter der Bundesliga abgesagt werden musste.

2. Wann wurden seitens des Betreibers der NV-Arena die ersten Maßnahmen für das Auftaktspiel getroffen?

Zum frühestmöglichen Zeitpunkt, nämlich am Sonntag, dem 30. Mai 2021, am Tag nach dem Relegationsspiel des SKN St. Pölten.

3. Medienberichten zufolge ist ein neuer Rasen in der NV-Arena verlegt worden, zu welchem Zeitpunkt ist das passiert?

Siehe Antwort zur 1. Frage.

4. Welche Firma wurde nach welchen Kriterien mit der Neuverlegung des Rasens in der NV-Arena beauftragt?

Die SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH unterliegt der Ausschreibeverpflichtung nach Bundesvergabegesetz. Vier Unternehmen haben ein Angebot abgegeben, wobei als Bestbieter die EuroSportsTurf GmbH hervor ging, die in Folge für die Umsetzung überwiegender Teile als Subunternehmer die STRABAG AG benannt hat.

5. Welche Kosten sind bei der Erneuerung des Rasens entstanden?

Die Gesamtkosten betragen 207.000 Euro netto.

6. Wie hoch sind die laufenden Wartungs- und Betriebskosten für die Rasenpflege in der NV-Arena?

Für den neu sanierten Rasen werden branchenübliche 40.000 Euro pro Jahr an Wartungs- und Betriebskosten erwartet. Dies bedeutet bei wesentlich besserer Bespielbarkeit des Rasens eine geplante Reduktion um ca. 17.500 Euro p.a. im Vergleich zu den Vorjahren.

7. Wer ist für die laufende Wartung des Rasens verantwortlich?

Für die laufende Wartung ist die SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH verantwortlich.

8. Wann wurde erstmals ein Pilzbefall am Rasen bemerkt und welche Sofortmaßnahmen sind getroffen worden?

Der Pilzbefall wurde nach der Starkregenperiode am 18. Juli 2021 wahrgenommen. Um eine weitere Ausbreitung zu verhindern wurden die betroffenen Stellen sofort entfernt, teilweise vorgekeimtes Saatgut zugeführt, die Düngegaben erhöht und die Bewässerung geändert.

9. Was gedenkt der Betreiber des Stadions zu tun um den entstandenen Imageschaden für das Sportland Niederösterreich, den SKN St. Pölten und den American Football Bund Österreich wiedergutzumachen?

Die Vorkommnisse werden gemeinsam mit dem SKN St. Pölten und dem American Football Bund aufgearbeitet und es werden beide Partnerschaften zukünftig aufrechterhalten. Das SPORTZENTRUM Niederösterreich ist im Laufe der vergangenen Jahrzehnte tausenden Sportlerinnen und Sportlern, zahlreichen Vereinen, Veranstaltern sowie Dach- und Fachverbänden immer ein verlässlicher und verantwortungsvoller Partner gewesen und wird dies auch in Zukunft sein.

10. Wie hoch ist der finanzielle Schaden infolge der durch die Beschaffenheit des Rasens abgesagten Spiele des SKN St. Pölten sowie des American Football Bund Österreich?

Eine konkrete Schadenshöhe steht noch nicht fest, da die Gespräche sowohl mit dem Spusu SKN St. Pölten als auch mit dem American Footballbund Österreich (AFBÖ) noch nicht abgeschlossen sind. Bei einer Einigung mit dem AFBÖ wird jedenfalls angestrebt, dass der Austrian Bowl in den Folgejahren wieder im Sportzentrum ausgetragen wird.

11. Warum versicherte das Sportzentrum-Niederösterreich dem SKN St. Pölten wenige Tage vor dem Meisterschaftsauftritt noch schriftlich, dass der Rasen bespielbar wäre?

Die SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH hat den SKN St. Pölten am 13. Juli 2021 schriftlich darüber informiert, KEINE GARANTIE für die Bespielbarkeit des Rasens abgeben zu können.

12. Warum war es nicht möglich, seitens des Sportlandes Niederösterreich ein adäquates Ausweichstadion für die Austrian Bowl in Niederösterreich zur Verfügung zu stellen?

Aufgrund der Anzahl der bereits verkauften Tickets für den Austrian Bowl kamen in Niederösterreich aus Kapazitätsgründen nur zwei Standorte als Ausweichquartiere in Frage: Das Stadion in der Südstadt war aufgrund eines Heimspiels der Admira belegt und im Stadion Wiener Neustadt konnten in diesem Zeitraum keine Footballmarkierungen am Rasen angebracht werden, weil kurz nach dem angefragten Termin das Spiel des SKN gegen die Rapid Juniors nachgeholt wurde.

Mit besten Grüßen

Jochen Danninger e.h.

Jochen Danninger
Landesrat